

Stuttgart, 08.11.2019

Haushalt 2020/2021

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 18.11.2019

Haushalt 2020/21 - Finanzplanung bis 2024 Stuttgarter Wirtschafts- und Innovationspreis ausloben

Beantwortung / Stellungnahme

Beantragt wird die Auslobung des „Stuttgarter Wirtschafts- und Innovationspreises“ mit einem Preisgeld von jährlich 250.000,00 €. Bundesweit loben mehrere Städte Innovationspreise aus. Einen Innovationspreis, der sich ausdrücklich an Unternehmen/Initiativen in der Landeshauptstadt richtet, gibt es derzeit nicht. Das Land Baden-Württemberg lobt den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis als Innovationspreis aus, die IHK der Region Stuttgart den Innovationspreis Ausbildung. Aus diesem Grund sollte sich ein Stuttgarter Innovationspreis inhaltlich von den bereits vorhandenen Preisen unterscheiden.

Ein Innovationspreis der Stadt könnte sich zu einer Impuls- und Leistungsplattform entwickeln. Bei der Auslobung eines Innovationspreises sollte der Fokus auf die Bedürfnisse der Stadt Stuttgart gelegt werden und eine Diversifikation der städtischen Unternehmen und Start-Ups gefördert werden. Ein Innovationspreis wäre eine weitere Möglichkeit Impulse für neue Ideen zu schaffen, neben anderen Fördermöglichkeiten wie dem M.Tech Accelerator oder dem Existenzgründerservice der Wirtschaftsförderung der Stadt Stuttgart. Es wäre außerdem zu bedenken, dass ein Innovationspreis in dem für die Stadt so wichtigen Bereich des Klimaschutzes einen wichtigen Mehrwert schaffen konnte.

Es ist zu beachten, dass die Durchführung des Innovationspreises personelle und finanzielle Kapazitäten erfordert. Die Auslobung eines Preises verlangt unter anderem Betreuung, das Einberufen sowie die Bezahlung von Aufwendungen einer Jury, das Bereitstellen von Räumlichkeiten/Catering etc., was durch die beantragten 250.000 € ebenfalls gedeckt werden müsste.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

506/2019

Erledigte Anfragen/Anträge:

Fritz Kuhn

Anlagen

-

<Anlagen>